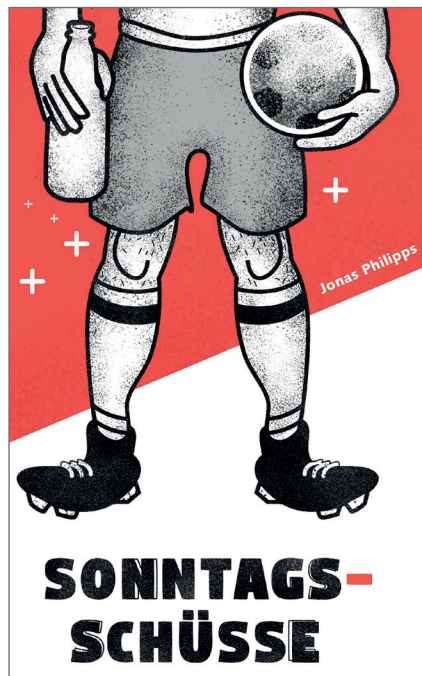


Jonas Philipps Sonntagsschüsse

BOD / ISBN: 978-3-7448-1944-2

Taschenbuch / 11,99 Euro

Ein kleiner Fußballverein auf irgendeinem oberfränkischen Dorf ist der Hauptakteur dieses Romans von Jonas Philipps. Der Hamburger Marco Tanner zieht mit seinen Eltern nach Oberfranken und tritt als Amateurfußballer in den fiktiven Verein TSV Weiherfelden ein. Der Club spielt in der Kreisliga, hat einen Trainer mit Aufstiegsträumen, einen Haufen Spieler, die diesem Traum im Wege stehen und den Erzrivalen SV Obsthofen. Der Autor lässt seinen unbedarften und großstädtischen Protagonisten auf diese Konstellation los, flicht nebenbei noch eine Liebesgeschichte ein und liefert einen



Roman ab, welcher vielen (Ex-) Amateurfußballern gefallen könnte. Die Mischung aus derbem Humor, Saufgeschichten und vielen „Weißt-du-noch-Momenten“ macht zwar noch keinen guten Roman, aber eine schöne Anekdotensammlung, welche auch für Lesefauler gut geeignet ist.

Text: Thomas Heilmann,
Foto: BOD



Christian Huck Wie die Populärkultur nach Deutschland kam

Textem Verlag / ISBN: 978-3-86485-187-2

Taschenbuch / 24,00 Euro

Ferienfahrschule



W. KROACK

Inh. Klaus Nickoleit

SOMMERFERIENKURS

Montag, 30.7.18

bis Freitag, 24.8.18

Kurs-Unterrichtszeiten

täglich ab 10 Uhr in

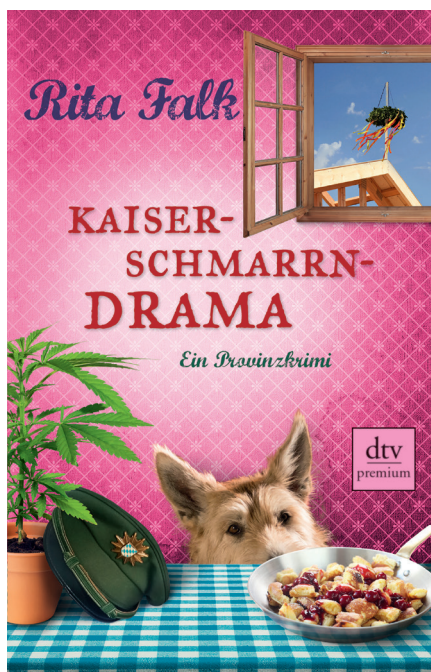
Bamberg, Luitpoldstr, 45

Telefon (09 51) 98 6030 o. (01 71) 4 44 10 20

www.Fahrschule-Kroack.de

Ausgehend von der 1902 eröffneten „Amerika Bar“ in Hamburg, schreibt der Medienwissenschaftler Christian Huck einen Abriss über die deutsche Populärkultur des 20. Jahrhunderts. Die Amerikanisierung der deutschen Unterhaltungskultur ist hierbei ein wichtiger Bestandteil und so dreht sich Hucks Buch auch hauptsächlich um die transatlantische Beziehung. Durch sie kamen Hollywoodfilme, der Rock n' Roll und die Jeans nach Deutschland, um nur einige Beispiele zu nennen. Eingeteilt ist das Buch in Kapitel, die sich jeweils einem Phänomen der Popkultur widmen. Eine Gesamtschau fehlt leider, genau wie ein einleitendes Vorwort, trotzdem ist das Buch eine sehr lohnende wissenschaftliche Lektüre, über unsere Vergnügungskultur, über die amerikanische Prägung unserer Lebensart.

Text: Thomas Heilmann
Foto: Textem Verlag



Rita Falk
Kaiserschmarrndrama
dtv / ISBN: 978-3-423-26192-0
Taschenbuch / 15,90 Euro

Eine junge Frau, die per Livecam im Internet strippt, wird tot im Wald aufgefunden. Franz Eberhofer ist, genau wie in den vorherigen Büchern der Autorin, der ermittelnde Kommissar. Der Fall trägt sich erneut im bayrischen Niederkaltenkirchen zu und so sind auch wieder verschiedene bekannte Akteure mit am Start: die Oma, der Simmerl und der Flötzinger, wobei die beiden letzten auch noch als Mordverdächtige gehandelt werden. Es ist also, wie in den acht Fällen davor, nicht alles gut in der bayrischen Provinz. Das gilt nun bedauerlicherweise auch für den Roman. Der Schreibstil ist zwar routiniert und schwungvoll, durchsetzt von dialektgeprägter Sprache, die Personen handeln jedoch oft nicht nachvollziehbar und die Story hangelt sich so durch. Der Kommissar ist, wohl um ihm Tiefe zu verleihen, ein arroganter Egomane. Insgesamt ein eher durchwachsender Krimi.

Text: Thomas Heilmann
Foto: dtv



Buchhandlung
HERR HEILMANN
Karolinenstraße 22
96049 Bamberg

Tel: 0951 - 18 30 60 98
info@herrheilmann.de
www.facebook.com/herrheilmann

